

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jahresbericht

1915-1916

[urn:nbn:de:bsz:31-286744](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-286744)

Oberrealschule Baden-Baden.

I. Zur Geschichte der Anstalt.



Jahres-Bericht

für das Schuljahr 1915/16.

II. Zum Lehrplan.

Wenn die Zahlen der beschrifteten Spalten

Unterrichtsfach	VI	V	IV	III	II	I
Religion	2	2	2	2	2	2
Deutsch und Philosophie	3	3	3	3	3	3
Französisch	6	6	6	6	6	6
Englisch	4	4	4	4	4	4
Geschichte	2	2	2	2	2	2
Erkenntnis	2	2	2	2	2	2
Mathematik	2	2	2	2	2	2
Chemie und Universal	2	2	2	2	2	2
Physik	2	2	2	2	2	2
Zeichnen	2	2	2	2	2	2
Schreiben	2	2	2	2	2	2
Fachlehre	2	2	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2	2	2
Summe der Klassen	28	27	26	25	24	23



1916

Ernst Kölblin, Hofbuchdruckerei, Baden-Baden.



3

02B 820, 1915/16

Inhaltsverzeichnis.

1. Zur Geschichte der Anstalt.
2. Zum Lehrplan.
3. Statistik.
4. Schlußfeier.
5. Anfang des kommenden Schuljahres.



1915

I. Zur Geschichte der Anstalt.

Wenn auch in diesem Schuljahr die durch den Krieg verursachten Störungen des Schulbetriebs keineswegs gefehlt haben, so konnte doch der Lehrplan im ganzen mit größerer Stetigkeit als im vorhergehenden durchgeführt werden. Für den verstorbenen Rl. Carl war uns auf den Beginn des Schuljahrs Rl. Ernst Anderer zugewiesen, dagegen waren Lp. Wagner und Prof. Minnig zum Heere einberufen, Prof. Meythaler zur Aushilfe der Höheren Mädchenschule zugeteilt worden. So wurde die Zusammenlegung sämtlicher Parallelklassen notwendig. Im November trat der verwundete Lp. Schorn nach seiner Wiederherstellung von neuem in das Kollegium ein. Am 25. Januar mußte auch Prof. Daur, am 8. März Rl. Anderer dem Ruf zur Fahne folgen. Dafür kehrte Prof. Bender Ende Januar, Prof. Minnig Anfang März zurück, und Lp. Hiß übernahm bis zum Ende des II. Tertials die Vertretung Anderers. Für den nach Säckingen versetzten Lp. Ruppel wurden wir durch die Rückkehr Prof. Daur nach Ostern entschädigt. Endlich wurde auch Prof. Herzog aus dem Militärdienst entlassen und erteilte seit dem 22. Mai wieder Unterricht.

Als Fahnenjunker trat der Unterprimaner Max Vogel in das Heer ein.

Außer den alljährlichen Festen wurde am 21. Oktober das 500jährige Bestehen der Hohenzollernherrschaft in der Mark gefeiert. Die Schüler wurden für ihre Beteiligung an der vierten Kriegsanleihe durch einen schulfreien Tag belohnt.

Am 9. Juni besichtigte der Zeicheninspektor Prof. Haßlinger den Zeichenunterricht, am 4. Juli der Oberkirchenrat Sprenger den evangelischen Religionsunterricht.

Für alle uns übermittelten Geschenke sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

II. Zum Lehrplan.

Wenn die Zahlen der tatsächlich erteilten Stunden den Normalzahlen nicht entsprechen, so sind diese in () beigefügt.

Unterrichtsfächer	VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	Summe
Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	2	18
Deutsch und Philosophie	5	5	4	4	4	4	4	4	4	38
Französisch	6	6	5 (6)	4	4	4	3	3	3	38 (39)
Englisch	—	—	—	5	4	4	4	4	4	25
Geschichte	—	—	2	2	2	2	3	3	3	17
Erdkunde	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—
Naturgeschichte	2	2	2	2	} 5	} 5	} 6	} 6	} 6	44
Chemie und Universal.	—	—	—	—						
Physik	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mathematik	5	4 (5)	4 (5)	5	5	5	6	6	6	46 (48)
Zeichnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	18
Schreiben	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Turnen	2	2	2	2	2	(2)	(2)	(2)	(2)	10 (18)
Singen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summen für die Klassen	28	27 (28)	26 (28)	30	30	28 (30)	30 (32)	30 (32)	30 (32)	259 (270)

III. Zur Statistik der Anstalt.

(Die mit einem * Versehenen stehen im Felde.)

1. Lehrkörper.

a) Ständige Lehrer.	Karl Minnig, Professor.	Dr. Anton Herzog, Professor.
Dr. Felix Debo, Direktor.	*Adolf v. Sallwürk, „	*Dr. Hermann Mampell, „
Karl Liebler, Professor.	Dr. Albert Daur, „	Jakob Litschgi, Reallehrer.
Stephan Daub, „ (Lehr.-B.)	Robert Bender, „	*Julius Lauer, Zeichenlehrer.
Friedrich König, „	*Gustav Meythaler, „	*Ernst Anderer, Reallehrer.
	*Anton Neckermann, „	
b) Unständige Lehrer.		c) Religionslehrer.
*Hermann Schück, Lehramtspraktikant.		Dr. theol. Ludwig, evang. Dekan.
*Ernst Schumacher, „		v. Steiger, Pfarrer.
Ernst Mühlhäußer, „		Hoferer, Kaplan.
*Otto Wagner, „		Wernert, „
Hans Schorn, „		Grünfeld, Kantor.
August Rumm, Zeichenlehrerkandidat.		

2. Verwaltungsbehörde.

a) Beirat.		b) Verrechnung.
Oberbürgermeister Fieser, Vors.	Stadtrat Jung.	Stadtrechner Wiest.
Direktor Debo.	Geh. Sanitätsrat Schliep.	
Professor Daub.	*Stadtrat Vogel.	c) Schuldiener.
Stadtrat Joos.		P. Gutterer.

3. Abiturienten.

a) Abiturienten, die in der ordentlichen Reifeprüfung am 5. Juli 1915 das Reifezeugnis erhielten.

Name	Geburtsort	Alter	Religion	Beruf
Oberrealschule.				
Binswanger, Marie	München	11. 8. 94	evangelisch	Medizin
Roos, Siegwart	Lichtenau	10. 10. 97	israelitisch	Naturwissenschaft
Schätzle, Paul	Baden	16. 1. 97	evangelisch	Bankfach
von Straßer, Max	Baden	17. 9. 95	„	Offizier
Wertheimer, Otto	Bühl	28. 12. 96	israelitisch	Medizin
Realgymnasium.				
Bletzer, Jakob	Baden	6. 6. 97	evangelisch	Chemie
Faust, Hans	Straßburg i. E.	29. 4. 97	„	unbestimmt
Liebler, Elisabeth	Bruchsal	24. 1. 96	katholisch	Philologie
Petry, Walter	Düren	3. 8. 97	evangelisch	Ingenieur

b) Abiturienten, die in der ordentlichen Reifeprüfung vom 10. Juli 1916 das Reifezeugnis erhielten.

Name	Geburtsort	Alter	Religion	Beruf
Brill, Richard	Baden	19. 3. 98	evangelisch	unbestimmt
Fremery, Walter	Oberbruch	19. 8. 98	„	Ingenieur
Kamm, Helmut	Wittenweiler	18. 4. 98	„	unbestimmt
Lejeune, Elie	Batum	6. 7. 96	katholisch	Kaufmann
Mauch, Marie	Dunningen	19. 12. 94	„	Naturwissenschaft
Schweigert, Karl	Baden	6. 8. 97	„	Ingenieur
Oberbeck, Gerhard	Halle a. S.	20. 6. 85	evangelisch	Naturwissenschaft

4. Uebersicht über die Schülerzahl.

	In den Klassen									Summe
	VI	V	IV	U III	O III	U II	O II	U I	O I	
Stand des vorigen Jahresberichts	37	37	48	63	35	21	11	6	9	267
Davon am Schluß des Jahres nicht versetzt	4	4	11	14	6	—	—	—	—	39
Am Schluß des vor. Jahres ausgetreten	2	2	2	3	4	12	4	—	9	38
Am Anfang des Schuljahres vom vor. Schuljahr übernommen	2	44	51	49	34	24	9	6	6	225
Im Laufe des Schuljahrs eingetreten . .	41	—	5	1	3	1	6	1	1	59
Gesamtzahl	43	44	56	50	37	25	15	7	7	284
Ausgetreten während des Schuljahres . .	1	1	10	1	—	—	2	1	—	16
Stand am Ende des Schuljahres	42	43	46	49	37	25	13	6	7	268
Versetzte	—	36	42	47	34	25	14	7	7	212
Repetenten	2	8	13	3	3	—	—	—	—	29
Gäste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Knaben	43	44	56	49	37	24	13	6	6	278
Mädchen	—	—	—	1	—	1	2	1	1	6
Katholisch	27	20	37	31	23	13	6	4	3	164
Evangelisch	14	21	17	14	13	11	8	2	4	104
Altkatholisch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Israelitisch	2	3	1	4	1	1	1	1	—	14
Sonstige	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Badener	27	31	48	37	30	20	12	4	4	214
Sonstige Reichsangehörige	15	11	7	11	6	5	1	3	2	61
Reichsausländer	1	1	1	2	1	—	2	—	1	9
Am Schulort haben dauernden Wohnsitz Von auswärts sind in Verpflegung ge- geben	34	43	44	42	30	20	9	6	5	234
Von auswärts besuchen täglich die Schule	—	—	2	4	1	2	6	1	2	17
Im Volksschulpflichtigen Alter stehen .	43	42	29	19	1	—	—	—	—	134

5. Schülerverzeichnis.

* bedeutet: im Lauf des Schuljahrs ausgetreten.

Klasse VI.

Adam, Franz
Bollin, Albert
Buschert, Rud.
Clauß, Hans
Danneffel, Erwin
Dreifuß, Armand
Entreß, Walter
Feurer, Emil
Fülgraff, Hans
Graßner, Karl
Greiner, Wolfg.
Günther, Rob.
Häberle, Wilh.
Haßler, Erich
Haedike, Herm.

Höfele, Rud.
*Hoffmann, Rud.
Kapitzke, Erich
Kuthe, Heinr.
Kuhn, Franz
Kuhn, Hans
Lenz, Heinr.
Mainzer, Ludwig
Mattes, Rich.
Mürb, Leop.
Mühleisen, Reinh.
Odenwald, Theod.
Otte, Herm.
Otterbach, Hans
Pfeiffer, Rich.

Rößler, Adolf
Ruppel, Willi
Sauer, Erich
Schaub, Rich.
Schirmer, Egon
Schmalz, Gust.
Schmidt, Karl
Schulze, Willi
Stegmüller, Eugen
Voigt, Friedr.
Zeller, Herm.
Zimmermann, Karl

Klasse V.

Benoit, Ernst	Koßmann, Friedrich	Schick, Otto
Cassel, Heinz	Lamprecht, Hans	Schneider, Walter
Denneler, Paul	Lutze, Werner,	Schöpflin, August
Eurich, Peter	Maushard, Friedrich, Oos	Schott, Fritz
Fritz, Edwin	*Mayer, Wilhelm	Schulze, Richard
Givant, Philipp	Meyer, Herbert	Schweigert, Heinrich
Herforth, Siegfried	Mozer, Wilhelm	Stoffel, Oskar
Herrmann, Rudolf	Nagel, Fritz	Schwonburg, Detlev
Hofmann, Willi	Orthmann, Erich	Schwonburg, Karl
Hollinger, Theodor	Reinhold, Herbert	Ulrich, Alfred
Höllischer, Hermann	Reiske, Werner	Ulrich, Walter
Hurle, Alexander	Reutebuch, Georg	Wingler, Franz
Kengelbach, Wilhelm	Sailer, Karl	Wolf, Karl
Ketterer, Eugen	Sauter, Willi	Wolff, Ernst
Klein, Emil	Seifert, Albert	
		44—1=43

Klasse IV.

Becker, Fritz, Düsseldorf	Katzenmaier, Albert, Balg	Scheel, Alfred
Bentner, Heinrich	Katzenmaier, Karl, Balg	Schnell, Walter, Oos
Buschert, Heinrich, Oos	Klebsattel, Kurt	Schuchardt, Fritz, Oos
*Degler, Richard	Klink, Alfred	Schuh, Franz, Oos
Devant, Robert	Kohlbecker, Hellmut	Schweigert, Karl
Eisele, Walter	*Kolb, Hellmut	Selß, Walter
Entreß, Karl	Kuhn, Willy	Siegel, Otto, Gonaïves (Haiti)
Erath, Friedrich	Kuhn, Alfred	Sommer, Heinrich
Fäth, Fritz, Rastatt	Lüdeke, Wilhelm, Oos	*Stahlberger, Friedrich
Frank, Emil	Mayer, Anton	Steinel, Gustav
Frank, Hermann	Morgenthaler, Karl	Strauß, Reinhardt
Frey, Karl	Mutschler, Joseph	*Uhl, Alfons
*Fülgraff, Georg	Oberle, Eugen	Velten, Eugen
Geierhaas, Hermann	Peter, Franz, Oos	Walschburger, Erich
Gerber, Ernst, Oos	*Pirz, Franz, Oos	*Zeitvogel, Alfons
Herling, Fritz	Reuß, Karl	Zeller, Bruno
*Holzinger, Lucian, Oos	Rieger, Adolf	Zietsch, Friedrich
Huck, Joseph	*Roth, Friedrich	
*Hurle, Kurt	Schade, Georg	
Jörger, August		56—10=46

Klasse U III.

Abelsdorff, Rolf	Henking, Eduard	Schneider, Reinhold
Aurig, Hans	Hirschbühl, Fritz	Schopf, Paul
Baser, Karl	Höfele, Alfred, Oos	Schrepp, Willi
Bentner, Josef	Keating, Robert	Seeber, Anna
Beyer, Walter, Marburg	Klink, Emil	Seiler, August
*Breitenbach, Fritz	Kuttruff, Wilhelm	Ulrich, Walter
Broßner, Fritz	Lang, Helmut	Ulrich, Rudolf
Dietrich, Hermann, Oos	Letulé, Paul	Vogel, Fritz
Durlacher, Anton	Lippert, Hans	Walter, Paul, Pfirt
Dölzer, Franz, Hochhausen	Mozer, Gustav	Waltert, Otto
Engelmann, Karl	Müller, Eduard	Weil, Karl
Eurich, Julius	Niethammer, Kurt	Weil, Willi
Faber, Hans	Rehwinkel, Ernst	Wolf, August
Frey, Hermann	Ritter, Hermann	Zeitvogel, Franz, Oos
Gersbach, Walter	Roeßger, Walter	
Givant, Paul	Ruthinger, Robert	
Gommel, Heinrich	Schirmer, Siegfried, Oos	
Graser, Rudolf	Schmid, Paul	
		50—1=49

Klasse O III.

Ball, Richard
Bernhard, Karl, Rastatt
Bury, Franz
Degler, Friedrich
Eisele, Gustav
Erb, Julius
Evensen, Heinrich, Oosscheuern
Flöber, Georg
Frey, Georg
Graf, Franz, Oos
Greiser, Ludwig
Hänert, Otto
Hoffmann, Hans

Ilse, Fritz, Oosscheuern
Jung, Karl
Kanitzer, Robert
Katzenmaier, Friedrich, Balg
Keim, Willy
Keinke, Hans
Klose, Hans
Kluge, Walter
Kutiruff, Karl
Lang, Ludwig
Lipps, Karl, Rastatt
Mayer, Max
Metzmaier, Max

Nachmann, Rudolf
Richard, Moritz
Schleh, August
Schmidt, Willy
Schneider, Herbert
Stavenow, Walter
Völtzel, Renatus
Wäldele, Ludwig
Walschburger, Leopold
Zimmer, Ludwig
Zürn, Kurt

37-0=37

Klasse U II.

Ackermann, Friedrich
Benoit, Walter
Brebeck, Ernst
Gaiser, Karl
Gantter, Richard
Haiss, Robert
Hanitzsch, Hellmut
Kah, Ernst
Keller, Egon

Koch, Arthur
Kohler, Otto, Rastatt
Kuhn, Ernst
Leible, Karolina
Müller, Fritz
Pfungstler, Eitel
von Reiche, Fritz, Oos
Reichert, Fritz
Reiske, Kurt, Rastatt

Rößger, Karl
Rudolph, Kurt
Schneider, Willy
Seith, Kurt
Singler, August
Steger, Karl
Stern, Walter

25-0=25

Klasse O II.

Appel, Herm., Membrechtshofen
Chappuis, Emilie, Meßkirch
Eurich, Friedrich
*Fritz, Wilhelm, Scherzheim
Kamm, Gerh., Rheinbischofsheim
Keller, Hedwig

Leis, Oskar
Liebler, Karl
Lippert, Karl
Mölbart, Fritz
Nachmann, Hermann
Pitz, Herbert

*Roland, Karl, Homburg
Schmidt, Kurt
Zimmermann, Hans, Lichtenau

15-2=13

Klasse U I.

Dreifuß, Artur, Bühl
Greiner, Eberhard
Rehwinkel, Paul

Ruffert, Viktor
Schmid, Luise
*Vogel, Max

Waltert, Paul

7-1=6

Klasse O I.

Brill, Richard
Fremery, Walter
Kamm, Helmut, Rheinbischofs-
beim

Lejeune, Elie
Mauch, Marie, Dunningen

Schweigert, Karl
Oberbeck, Gerhard, Berlin

7-0=7

IV. Samstag, den 29. Juli, vormittags $\frac{1}{2}$ 8 Uhr:

Schluß-Feier.

V. Bekanntmachung.

Das neue Schuljahr beginnt am **Montag, den 11. September.**

An diesem Tage von 9—12 Uhr werden die Anmeldungen der neu Eintretenden Schüler entgegengenommen, wobei der **Impf- und Geburtsschein** sowie das **letzte Schulzeugnis** vorzulegen sind.

Für den Eintritt in Klasse VI. wird verlangt:

1. Fertigkeit im Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift.
2. Uebungen im fehlerfreien Niederschreiben deutscher Sätze in deutscher und lateinischer Schrift.
3. Kenntnis der vier Rechnungsarten in unbenannten Zahlen innerhalb 1000, sowie der Mark- und Pfennigwährung.

Das Normalalter für den Eintritt in Klasse VI ist das zurückgelegte neunte bis elfte Jahr.

Das Realgymnasium ist aufgelöst. Doch wird in O II — O I wahlfreier Lateinunterricht erteilt.

Das Schulgeld beträgt für VI—U III 51, für O III — O I 72 Mark.

Dienstag, den 12. September, von 8 Uhr ab, finden die Aufnahmeprüfungen statt.

Mittwoch, den 13. September, 9 Uhr, beginnt der Unterricht.

Baden-Baden, im Juli 1916.

Großh. Direktion:

Dr. Debo.